

Auftrag Gruppe 1:

Überfliege den Zeitzeugenbericht. Mache dir kurze Stichworte und erzähle mit deren Hilfe den Inhalt des Berichts in eigenen Worten kurz nach.

- gehört zu Radfahrzeug (12-60 Soldaten)/ sollen Güterglück verteidigen
- 15. April 1945: Angriff der Amerikaner auf Güterglück (mit Tieffliegern, Panzern und Fußtruppen)
- im Bahnhof postiert („hilflos unterlegen“)
- will mit Panzerfaust Panzer abschießen (Ziel: Ritterkreuz), gelingt nicht
- will dann mit Panzerfaust auf Amis, die Bahnhof stürmen
- wird von Kameraden daran gehindert, da auch deutsche Gefangene sind, wohin er schießen will
- Flucht durch Toilettenfenster
- Verluste: Hälfte der Leute des Zuges - Rückzug mit Verwundeten und 18 gefangenen Amerikanern - geht als Bewacher mit
- bis 24. April 1945 in Zernitz (nördlich von Zerbst), dann Fußmarsch in einer Nacht an die Ostfront (hatten keine Fahrräder mehr)

Auftrag Gruppe 2:

Untersuche den Zeitzeugenbericht als Quelle. Beantworte dafür folgende Fragen:

1. Schreibe auf was du über den Verfasser des Berichts erfährst.
 - war damals 17 Jahre alt, Geburt: 1927/28
 - 2012: pensionierter Universitätsprofessor aus Gießen (Alter: 84/85 Jahre)
 - Alter heute: 94/95 Jahre (wenn er noch lebt)
 - wir erfahren keinen Namen (Warum?)

2. Wieviele Jahre nach dem Geschehen in etwa hat der Zeitzeuge sein Erleben aufgeschrieben? Benenne die Schlussfolgerungen, die du daraus ziehst?
 - 2012: 67 Jahre nach dem Geschehen
 - sehr viel Zeit vergangen/ Folge: eventuell Erinnerungslücken
 - aber Erlebnisse so dramatisch, dass sie sich fest eingepägt haben

3. Zeichne in Stichworten die Überlieferung des Zeitzeugenberichts nach, das heißt: Wie ist er zu dir gekommen?
 - vom Lehrer erhalten/ der hat sie aus Internet
 - Download von Artikel der „Volksstimme“ vom 13.4.2012 (Daniela Apel)
 - darin Auszug des Berichts veröffentlicht (kein Original)

Auftrag Gruppe 3:

Beschreibe das Engagement des jungen deutschen Soldaten als Kämpfer gegen die über die Elbe vorrückenden Amerikaner.

Überfliege dafür den Zeitzeugenbericht und mache Dir kurze Notizen.

Warum, meinst du, hat er so gehandelt? Mache dir dazu ebenfalls kurze Stichworte. Präsentiere deine Ergebnisse der Klasse.

Engagement:

- Kämpft mit großen Einsatz, obwohl er selbst merkt, dass sie den Amerikanern hilflos unterlegen sind
- Will sich durch Abschuss eines Panzers das Ritterkreuz verdienen)

Warum:

- Ist in der NS-Zeit großgeworden (Jahrgang 1927/28)
- seit er etwa 5 Jahre alt war der NS-Ideologie ausgesetzt (Schule/ Pimpf/ Hitlerjunge/ Gymnasium/ Uni)
- so stark beeinflusst, dass er bereit ist auch in aussichtsloser Situation sein Leben zu opfern